

Anforderungsprofil WVB 5	Stand: November 2024 Ersteller/in: WVB V (Stellenzeichen)
-------------------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:
 Senatsverwaltung für
 Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
 Anstalt öffentlichen Rechts "Sicheres
 Wohnen - Beteiligung, Beratung,
 Prüfung"

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)
	Referent/in Mietrecht und Mieterschutz bei der Anstalt öffentlichen Rechts "Sicheres Wohnen - Beteiligung, Beratung, Prüfung" (ehemals Wohnraumversorgung Berlin - AÖR). Aufgabe der AÖR ist die Durchsetzung der Mieter*innenpartizipation, Unterstützung und Beratung von Mietergremien und Mieter*innen, insb. die Prüfung von Mieterschutzfragen, u.a. bzgl. der Mietpreisbegrenzungsregeln in Berlin.

2.	Formale Anforderungen
	Abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule - Fachrichtung Rechtswissenschaft - Abschluss 1. und 2. Juristische Staatsprüfung sehr gute Kenntnisse des Mietrechts und zu Themen des Mieterschutzes

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1.	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	fundierte Kenntnisse der Berliner Wohnungspolitik und wohnungspolitischer Rahmenbedingungen, inkl. Kooperationsvereinbarung LWU - Senat		x		
3.1.2	umfassende Kenntnisse des Mietrechts und anschließender Rechtsgebiete (Wohngeldrecht, Betriebskostenrecht, Recht der Mietpreisüberhöhung (Wirtschaftsstrafgesetz), Wohnraumgesetz Berlin)	x			

3.1.3	gute Kenntnisse des Gesellschaftsrechts		x		
3.1.4	Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Arbeit der AöR (Wohnraumversorgungsgesetz Berlin, VwVfG, BGB (Mietrecht, Vertragsrecht)).	x			
3.1.5	gute Kenntnisse im Projekt- und Prozessmanagement			x	
3.1.6	Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung der IT-Technik (Standardsoftwareanwendungen Office: insbes. Excel, Word, Powerpoint)			x	
3.1.7	Erfahrungen im Umgang mit politischen Gremien, Verbänden, sonstigen Institutionen, der Presse		x		
3.1.8	Kenntnisse von Moderations- und Präsentationstechniken		x		

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		x		
	● stellt sich auch kurzfristig auf veränderte Anforderungen/Entwicklungen in ihrem/seinem Fachgebiet ein				
	● behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick und bleibt bei der Sache				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		x		
	● plant und ordnet Aufgaben, Arbeitsschritte sowie Termine vorausschauend und realistisch, sach-, zeit- und personengerecht				
	● setzt Ressourcen effektiv ein				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		x		
	● informiert zeitnah und aufgabenorientiert				
	● plant frühzeitig und realistisch				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			x	
	● überblickt Gesamtzusammenhänge und berücksichtigt Folgewirkungen				
	● macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent und übernimmt Verantwortung				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	x			
	● hört aktiv zu, fragt nach, reflektiert und lässt ausreden				
	● gibt Informationen zielgerichtet und in verständlicher Form weiter				
	● wendet sich Gesprächspartnern zu, hält Blickkontakt				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.	x			
	● arbeitet konstruktiv, vertrauensvoll und respektvoll mit anderen zusammen				
	● reflektiert eigenes Denken und Handeln				

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.		x		
	• verhält sich im Kundenkontakt freundlich und aufgeschlossen				
	• geht offen auf andere zu				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		x		
	• zeigt Offenheit für Denk- und Verhaltensweisen, die den eigenen fremd sind				
	• ist fähig zum Perspektivwechsel				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG		x		
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,				
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	• besitzt eine offene Haltung und Lernbereitschaft im interkulturellen Kontakt				
	• kann sich auf ihr/ihm fremde Kulturen, Ansichten einstellen				